Feuerwehrpläne jetzt ganz neu und anders

Artikel vom **2. Juni 2020**
ITK und Dienstleistungen



Die App Feuerwehrpläne 3.0 läuft als rein mobile Anwendung auf Tablet- oder Desktop-PCs. Hier ein Luftbild mittels Drohnenflug (Foto: BfB Ringwald).

Für die neue App Feuerwehrplan 3.0, welche auf mobilen Endgeräten oder Desktop-Computern installiert werden kann, wurden die Feuerwehrpläne in eine rein digitale Anwendung transformiert und gleichzeitig die Feuerwehrlaufkarten integriert. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat die Entwicklung mit dem »Innovationsgutschein Hightech Digital« unterstützt. Der Name Feuerwehrplan 3.0 wurde vom Deutschen Patentamt als Markenname geschützt. Was ist nun neu an dieser App? Der Leitgedanke bei der Entwicklung war, neue und sinnvolle Features einzubauen, die in der bisherigen analogen Nutzung nicht möglich waren. Alle

Neuerungen lassen sich in vier Gruppen darstellen: Übersichtlichkeit, integrierte Informationen, direkter Kontakt und automatische Aktualisierung. Übersichtlichkeit: Alle Feuerwehrpläne einer Kommune können lokal auf dem Tablet-PC gespeichert und schnell über die Suchfunktion gefunden oder mit einem Mausklick direkt ausgewählt werden (auch offline möglich). Durch einen „virtuellen Rundflug“ mittels einer Drohnenaufnahme können ein schneller Überblick und wertvolle Informationen über das Gebäude und die Liegenschaft gewonnen werden. Zudem wurden zu den Feuerwehrplänen nach DIN 14095 die Feuerwehrlaufkarten nach DIN 14675 (über ein- und ausblenden der Meldergruppen) integriert. Das bisherige Lesen in zwei unterschiedlichen Datenquellen (Feuerwehrplan und Feuerwehrlaufkarte), welche oftmals differenzierte Planstände aufweisen, entfällt dadurch. In den einzelnen Übersichts- oder Geschossplänen können vier Symbol-Gruppen zur besseren Übersicht nach Bedarf ein- und ausgeblendet werden, z.B. Zugänge und Löscheinrichtungen. Integrierte Informationen: 360°-Aufnahmen von Räumen oder Bereichen, welche für die Feuerwehr besonders relevant sind, werden in den Grundrissen eingefügt. Dadurch wird ein „virtueller Rundgang“ in einem Raum möglich, ohne selbst vor Ort zu sein. Zudem wurde das Einsatzkurzprotokoll und die Fernmeldebeschreibung integriert. Diese sind direkt in der App elektronisch ausfüllbar. Eine weitere Neuerung: Auf Basis der vorhandenen Pläne kann das Vorgehen während des Einsatzes visualisiert werden. Die taktischen Zeichen können über eine Bibliothek eingefügt und mit händischen Skizzen und Texten ergänzt werden. Dadurch wird die spätere Einsatzdokumentation vereinfacht. Des Weiteren können Zusatzdokumente, wie z.B. Gefahrstoffblätter, mit zum Objekt hochgeladen werden und sind so schnell abrufbar. Direkter Kontakt zwischen Firmen und Feuerwehr: Durch eine integrierte Editiermöglichkeit können Informationen über z.B. temporär entfallene Zufahrten oder Zugänge direkt von der Firma an die Feuerwehr überspielt werden. Ebenso die voraussichtliche Dauer der Maßnahme. Auch neue oder zusätzliche Gefahrstoffblätter können direkt zwischen Betreiber und Feuerwehr synchronisiert werden. Automatische Aktualisierung: Durch eine gesicherte und permanente Online-Verbindung außerhalb der Einsätze werden Aktualisierungen der Pläne direkt auf den Tablet-PC aufgespielt bzw. synchronisiert. Ein händischer Austausch der Pläne entfällt dadurch. Durch das fünfstufige Lizenzmodell ist für sehr kleine Feuerwehren, die über sehr begrenzte finanzielle Möglichkeiten verfügen, eine kostenlose Nutzung möglich. Bereits ab 40,- €/Monat können 25 Objekte mit der innovativen App bearbeitet werden, ab 60,- €/Monat die doppelte Anzahl usw.. Dadurch ist sie günstig zu erwerben und für alle Feuerwehren nutzbar. Feuerwehrpläne anderer Planersteller können in jeder Lizenzstufe als herkömmliche pdf-Datei eingelesen werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag